

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1

Hardenbergstraße 3

Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1

Btx * 20 395 60

A VI 5 — vj 2/86

Ausgegeben am 14. Mai 1987

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni 1986

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1986 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 410, — nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1986 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1984	390	390
01.01.1985 — 31.12.1985	400	400
01.01.1986 — 31.12.1986	410	410

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- ***Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:*** Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- ***Abitur:*** Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- ***Berufsfach- oder Fachschule:*** Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt — darunter weiblich“*.

Merkmale

	Seite
1. Kreise , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte	7
2. Kreise, Wirtschaftsabteilung	7
3. Wirtschaftsgliederung , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer	8
4. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe	9
5. Wirtschaftsgliederung, Voll-/Teilzeitbeschäftigte	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Schulbildung	13
7. Beruf, Schulbildung	14
8. Beruf , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, Staatsangehörigkeit	20
10. Gemeindeergebnisse	21

1. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN

AM 30.06.1986 NACH ARBEITERN, ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DARVON				INSGESAMT		DARVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	ARBEITER	ANGE- STELLTE
SAARBRUECKEN	150 090	50 780	79 019	14 155	71 071	36 625	9 129	2 326	7 544	1 585
MERZIG-WADERN	24 719	9 536	15 282	3 839	9 437	5 697	1 362	385	1 220	142
NEUNKIRCHEN	32 439	11 938	19 280	3 898	13 159	8 040	1 120	188	990	130
SAARLOUIS	57 299	18 194	36 626	6 661	20 673	11 533	3 947	678	3 613	334
SAAR-PFALZ-KREIS	50 399	16 334	30 842	5 725	19 557	10 609	2 901	357	2 544	357
ST.WENDEL	17 813	6 673	11 507	2 760	6 306	3 913	266	54	227	39
S A A R L A N D	332 759	113 455	192 556	37 038	140 203	76 417	18 725	3 988	16 138	2 507

2. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 30.06.1986

NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DARVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH. U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O. BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENT- LEISTUNG SOWEIT A. N. G.	ORG. O. ERWERBS- CHAR. U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	150 090	444	21 046	44 822	7 254	19 360	8 010	7 185	27 577	3 907	10 485
MERZIG-WADERN	24 719	309	62	12 405	1 975	2 653	915	524	4 228	298	1 350
NEUNKIRCHEN	32 439	148	2 992	11 577	3 295	3 940	833	839	6 648	623	1 544
SAARLOUIS	57 299	401	3 725	27 731	3 121	7 376	1 459	1 419	8 236	489	3 342
SAAR-PFALZ-KREIS	50 399	230	1 095	25 767	3 650	5 381	1 645	984	9 377	226	2 044
ST.WENDEL	17 813	203	108	6 947	1 488	1 797	406	485	3 093	318	2 968
S A A R L A N D	332 759	1 735	29 028	129 249	20 783	40 507	13 268	11 436	59 159	5 861	21 733

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUEER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).
SCHAFTSABTEILUNG

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRT-

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNlich	WEIBlich	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 735	1 240	495	1 532	203	1 666	69
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	179 058	149 668	29 390	138 333	40 725	164 670	14 388
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 028	27 697	1 331	22 502	6 526	27 967	1 061
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 247	102 691	26 556	98 232	31 015	118 006	11 241
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 579	1 812	767	1 578	1 001	2 469	110
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 065	4 661	1 404	4 769	1 296	4 853	1 212
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER., GLAS	7 833	5 743	2 090	6 010	1 823	6 863	970
23	EISEN- u. METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	31 645	29 598	2 047	25 595	6 050	28 945	2 700
24, 25 07 1 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-U. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	42 777 16 268 7 784	37 140 11 436 5 742	5 637 4 832 2 042	32 665 12 603 5 674	10 112 3 665 2 110	39 216 15 051 7 452	3 561 1 217 332
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 825	655	3 170	3 168	657	3 164	661
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	10 471	5 904	4 567	6 170	4 301	9 993	478
3	BAUGEWERBE	20 783	19 280	1 503	17 599	3 184	18 697	2 086
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHLIFSGEW.	14 966 5 817	14 146 5 134	820 683	12 662 4 937	2 304 880	13 175 5 522	1 791 295
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	53 775	27 722	26 053	20 514	33 261	52 316	1 459
4	HANDEL	40 507	17 806	22 701	10 753	29 754	39 391	1 716
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	11 382 2 686 26 439	7 701 1 810 8 295	3 681 876 18 144	4 326 807 5 620	7 056 1 879 20 819	10 909 2 590 25 892	473 96 547
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 268	9 916	3 352	9 761	3 507	12 925	343
50 0 50 7 50, (OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	3 154 2 965 7 149	2 847 1 309 5 760	307 1 656 1 389	2 838 2 123 4 800	316 842 2 349	3 113 2 953 6 859	41 12 290
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	98 189	40 672	57 517	32 177	66 012	95 380	2 809
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 436	5 761	5 675	548	10 888	11 318	118
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	8 616 2 820	4 160 1 601	4 456 1 219	477 71	8 139 2 749	8 528 2 790	88 30
7	Dienstleistungen, A.N.G.	59 159	19 866	39 293	21 272	37 887	56 788	2 371
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8 71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW. SONST. DIENSTLEISTUNGEN	9 201 4 222 10 994 22 136 8 741 3 865	2 941 838 4 182 4 725 4 215 2 965	6 260 3 384 6 812 17 411 4 526 900	5 922 3 882 3 218 4 431 1 092 2 727	3 279 340 7 776 17 705 7 649 1 138	8 420 4 018 10 646 21 598 8 556 3 550	781 204 348 538 185 315
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 861	2 138	3 723	1 767	4 094	5 739	122
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	1 053 4 289	255 1 843	798 2 446	272 1 137	781 3 152	1 054 4 202	19 87
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 733	12 907	8 826	8 590	13 143	21 535	179
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	18 845 2 888	11 658 1 249	7 187 1 639	8 305 285	10 540 2 603	18 666 2 869	179 19
-	OHNE ANGABE	2	2	-	-	2	2	-
	INSGESAMT	332 759	219 304	113 455	192 556	140 203	314 034	18 725

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUEHREND DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
INSGESAMT											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 532	341	447	227	192	187	77	51	6	4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		22 502	2 890	3 866	3 783	4 336	4 290	2 632	667	36	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		98 232	8 313	15 492	15 029	24 226	21 111	8 985	4 468	551	57
BAUGEWERBE		17 599	2 354	3 073	2 546	3 507	3 610	1 632	782	83	12
HANDEL		10 753	906	2 027	1 782	2 552	1 997	835	492	116	46
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		9 761	648	912	1 187	2 710	2 633	938	646	79	8
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		548	3	8	30	90	189	104	90	24	10
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		21 272	2 716	3 514	2 482	4 043	4 458	2 044	1 512	373	130
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		1 767	429	279	139	254	270	163	140	65	28
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG		8 590	425	708	782	1 581	2 483	1 442	1 007	148	14
ZUSAMMEN		192 556	19 025	30 326	27 987	43 491	41 228	18 852	9 855	1 481	311
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		203	8	21	34	51	47	20	19	3	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		6 526	99	434	829	1 804	1 713	1 033	540	74	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		31 017	1 614	3 348	3 536	8 126	8 554	3 243	2 044	493	59
BAUGEWERBE		3 184	121	330	371	772	832	404	272	63	19
HANDEL		29 754	2 833	6 211	4 824	6 985	5 413	1 889	1 172	358	69
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		3 507	235	766	500	855	679	216	198	52	6
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		10 888	265	1 932	2 110	3 462	1 927	557	487	144	4
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		37 887	2 827	7 208	7 550	10 722	5 884	1 838	1 323	468	67
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		4 094	238	573	643	1 301	767	243	222	89	18
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG		13 143	466	1 578	2 059	3 871	2 814	1 057	1 014	270	14
ZUSAMMEN		140 203	8 706	22 401	22 456	37 949	28 630	10 500	7 291	2 014	256
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 735	349	468	261	243	234	97	70	9	4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		29 028	2 989	4 300	4 612	6 140	6 003	3 665	1 207	110	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		129 249	9 927	18 840	18 565	32 352	29 665	12 228	6 512	1 044	116
BAUGEWERBE		20 783	2 475	3 403	2 917	4 279	4 442	2 036	1 054	146	31
HANDEL		40 507	3 739	8 238	6 606	9 537	7 410	2 724	1 664	474	115
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		13 268	883	1 678	1 687	3 565	3 312	1 154	844	131	14
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		11 436	268	1 940	2 140	3 552	2 116	661	577	168	14
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		59 159	5 543	10 722	10 032	14 765	10 342	3 882	2 835	841	197
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		5 861	667	852	782	1 555	1 037	406	362	154	46
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG		21 733	891	2 286	2 841	5 452	5 297	2 499	2 021	418	28
INSGESAMT		332 759	27 731	52 727	50 443	81 440	69 858	29 352	17 146	3 495	567
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		69	4	7	7	21	18	7	3	1	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 061	76	82	78	401	377	34	11	1	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		11 241	207	1 081	1 751	4 681	2 446	708	312	51	4
BAUGEWERBE		2 086	57	187	260	646	578	216	119	21	2
HANDEL		1 116	54	195	190	353	192	74	44	12	2
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		343	6	36	53	126	84	19	16	3	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		118	1	6	21	58	22	6	3	1	-
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		2 371	142	343	357	816	449	159	70	28	7
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		122	14	10	17	40	24	9	5	2	1
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG		198	13	15	23	61	49	17	17	3	-
ZUSAMMEN		18 725	574	1 962	2 757	7 203	4 239	1 249	600	123	18

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	395	123	146	48	29	27	14	3	4	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	229	15	23	15	47	59	41	21	8	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 313	1 032	3 591	2 739	3 465	2 583	1 083	667	133	20
BAUGEWERBE	187	63	37	9	21	21	18	15	-	3
HANDEL	2 834	267	655	365	508	564	267	160	35	13
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 335	73	122	141	314	411	138	117	19	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	417	1	6	21	63	148	86	73	14	5
Dienstleistungen, A.N.G.	13 231	1 932	2 271	1 354	2 258	2 837	1 308	987	256	28
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 033	182	149	60	137	192	123	112	56	22
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2 064	85	124	130	331	641	372	293	81	7
ZUSAMMEN	37 038	3 773	7 124	4 882	7 173	7 483	3 450	2 448	606	99
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	100	7	18	15	23	24	7	5	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 102	77	308	263	259	150	28	13	4	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 243	1 324	2 571	1 891	2 572	1 870	544	366	90	15
BAUGEWERBE	1 316	104	257	205	305	275	101	53	14	2
HANDEL	19 867	2 293	4 971	3 383	4 086	3 239	1 101	614	153	27
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 017	164	639	305	408	321	80	76	22	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 258	165	1 212	1 311	1 611	659	158	122	19	1
Dienstleistungen, A.N.G.	26 062	2 623	6 331	5 663	6 296	3 220	974	701	221	33
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 690	228	497	478	764	447	127	102	41	6
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 762	361	1 249	1 401	1 985	1 151	293	263	58	1
ZUSAMMEN	76 417	7 346	18 053	14 915	18 309	11 356	3 413	2 315	623	87
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	495	130	164	63	52	51	21	8	5	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 331	92	331	278	306	209	69	34	12	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	26 556	2 356	6 162	4 630	6 037	4 453	1 627	1 033	223	35
BAUGEWERBE	1 503	167	294	214	326	296	119	68	14	5
HANDEL	22 701	2 560	5 626	3 748	4 594	3 803	1 368	774	188	40
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 352	237	761	446	722	732	218	193	41	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 675	166	1 218	1 332	1 674	807	244	195	33	6
Dienstleistungen, A.N.G.	39 293	4 555	8 602	7 017	8 554	6 057	2 282	1 688	477	61
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 723	410	646	538	901	639	250	214	97	28
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 826	446	1 373	1 531	2 316	1 792	665	556	139	8
INSGESAMT	113 455	11 119	25 177	19 797	25 482	18 839	6 863	4 763	1 229	186
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13	2	3	1	2	2	2	-	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	-	1	2	3	2	-	1	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 157	52	331	410	843	317	126	66	10	2
BAUGEWERBE	14	2	1	3	4	3	-	1	-	-
HANDEL	434	25	103	87	120	64	21	12	2	-
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	80	3	20	21	22	8	2	3	1	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	75	1	4	15	37	15	1	2	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	1 068	83	166	148	363	191	72	33	9	3
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	64	5	6	11	19	11	5	4	2	1
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	74	2	5	7	31	20	5	2	2	-
ZUSAMMEN	3 988	175	640	705	1 444	633	234	124	27	6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

		VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE						
NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE				
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER							
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG
INSGESAMT														
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 735	1 718	1 524	675	394	194	10	17	8	9			
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	179 058	177 116	137 291	65 389	12 137	39 825	2 666	1 942	1 042	900			
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 028	28 839	22 344	16 157	2 278	6 495	183	189	158	31			
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	129 247	127 623	97 372	38 323	7 626	30 251	2 307	1 624	860	764			
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 579	2 550	1 566	468	23	984	44	29	12	17			
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 065	6 025	4 754	930	170	1 271	66	40	15	25			
22	GEW.-U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	7 833	7 739	5 970	1 761	163	1 769	95	94	40	54			
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	31 645	31 518	25 541	9 202	1 479	5 977	293	127	54	73			
24, 25 07 1 25, (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	42 777 16 268 7 784	42 485 16 087 7 281	32 561 12 537 5 255	15 616 3 965 2 814	2 886 912 809	9 924 3 550 2 026	678 171 156	292 181 503	104 66 419	188 115 84			
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 825	3 766	3 122	909	206	644	53	59	46	13			
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	10 471	10 172	6 066	2 658	978	4 106	751	299	104	195			
3	BAUGEWERBE	20 783	20 654	17 575	10 909	2 233	3 079	176	129	24	105			
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHLIFSGEW.	14 966 5 817	14 892 5 762	12 652 4 923	7 883 3 026	906 1 327	2 240 839	85 91	74 55	10 14	64 41			
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	53 775	48 001	18 968	8 734	1 630	29 033	3 376	5 774	1 546	4 228			
4	HANDEL	40 507	35 999	10 060	4 339	908	25 939	3 045	4 508	693	3 815			
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	11 382 2 686 26 439	11 019 2 591 22 389	4 178 785 5 097	1 572 340 2 427	83 53 772	6 841 1 806 17 292	694 113 2 238	363 95 4 050	148 22 523	215 73 3 527			
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 268	12 002	8 908	4 395	722	3 094	331	1 266	853	413			
50 0 50 7 50, (OHNE 50 0, 7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	3 154 2 965 7 149	3 101 1 869 7 032	2 810 1 345 4 753	1 229 824 2 342	221 368 133	291 524 2 279	84 4 243	53 1 096 117	28 778 47	25 318 70			
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	98 189	87 099	26 747	9 447	3 627	60 352	7 235	11 090	5 430	5 660			
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 436	10 606	218	60	3	10 388	874	830	330	500			
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	8 616 2 820	7 961 2 645	199 19	57 3	3 -	7 762 2 626	690 184	655 175	278 52	377 123			
7	Dienstleistungen, A.N.G.	59 159	52 190	17 867	6 430	2 620	34 323	5 179	6 969	3 405	3 564			
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	9 201 4 222 10 994	8 359 3 912 7 787	5 293 3 595 1 776	1 465 1 790 663	789 1 143 390	3 066 317 6 011	361 23 510	842 310 3 207	629 287 1 442	213 23 1 765			
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW. SONST. DIENSTLEISTUNGEN	22 136 8 741 3 865	19 994 8 404 3 734	3 483 1 039 2 681	575 565 1 372	156 80 62	16 511 7 365 1 053	2 970 1 256 59	2 142 337 131	948 53 46	1 194 284 85			
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 861	4 973	1 399	250	599	3 574	432	888	368	520			
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	1 053 4 289	699 3 860	125 1 008	28 156	27 550	574 2 852	50 353	354 429	147 129	207 300			
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 733	19 330	7 263	2 707	405	12 067	750	2 403	1 327	1 076			
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	18 845 2 888	16 834 2 496	7 171 92	2 684 23	405 -	9 663 2 404	571 179	2 011 392	1 134 193	877 199			
-	OHNE ANGABE	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-			
INSGESAMT		332 759	313 936	184 530	84 245	17 788	129 406	13 287	18 823	8 026	10 797			

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
				ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN		ZUSAMMEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN				
										FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	495	482	389	142	138	93	8	13	6	7		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	29 390	27 663	14 857	1 535	681	12 806	1 963	1 727	872	855		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 331	1 178	105	20	21	1 073	130	153	124	29		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	26 556	25 095	14 584	1 478	592	10 511	1 694	1 461	729	732		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	767	740	367	8	-	373	33	27	11	16		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 404	1 368	1 001	23	3	367	51	36	13	23		
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 090	2 001	1 396	46	9	605	55	89	37	52		
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	2 047	1 953	664	44	39	1 289	173	94	29	65		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 637	5 368	2 653	136	51	2 715	411	269	88	181		
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINRECH., EBM-W.	4 832	4 663	3 554	191	115	1 109	115	169	57	112		
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 042	1 602	731	139	101	871	110	440	359	81		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 170	3 117	2 731	750	158	386	43	53	41	12		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	4 567	4 283	1 487	141	116	2 796	703	284	94	190		
3	BAUGEWERBE	1 503	1 390	168	37	68	1 222	139	113	19	94		
30	BAUHAUPTGEWERBE	820	758	63	10	12	695	59	62	7	55		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	683	632	105	27	56	527	80	51	12	39		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 053	20 507	2 741	673	324	17 766	2 437	5 546	1 428	4 118		
4	HANDEL	22 701	18 341	2 198	572	233	16 143	2 211	4 360	636	3 724		
40 - 1	GROSSHANDEL	3 681	3 346	584	56	8	2 762	374	335	136	199		
42	HANDELSVERMITTLUNG	876	790	93	22	5	697	73	86	19	67		
43	EINZELHANDEL	18 144	14 205	1 521	494	220	12 684	1 764	3 939	481	3 458		
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	3 352	2 166	543	101	91	1 623	226	1 186	792	394		
50 0	EISENBAHNEN	307	254	95	1	7	159	65	53	28	25		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 656	611	210	43	78	401	1	1 045	743	302		
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 389	1 301	238	57	6	1 063	160	88	21	67		
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	57 517	47 439	11 528	2 526	2 232	35 911	5 844	10 078	5 217	4 861		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 675	4 874	94	12	2	4 780	427	801	323	478		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 456	3 823	87	12	2	3 736	348	633	273	360		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 219	1 051	7	-	-	1 044	79	168	50	118		
7	Dienstleistungen,A.N.G.	39 293	33 105	9 978	2 389	1 883	23 127	4 504	6 188	3 253	2 935		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 260	5 497	3 321	611	425	2 176	334	763	577	186		
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	3 384	3 107	2 883	1 426	1 056	224	20	277	256	21		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	6 812	4 175	694	46	227	3 481	458	2 637	1 416	1 221		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	17 411	15 320	2 576	110	115	12 744	2 702	2 091	922	1 169		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	4 526	4 226	185	42	19	4 041	951	300	44	256		
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	900	780	319	154	41	461	39	120	38	82		
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 723	2 927	683	76	260	2 244	390	796	350	446		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	798	497	71	9	10	426	44	301	137	164		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	2 446	2 053	368	13	231	1 685	317	393	124	269		
9	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 826	6 533	773	49	87	5 760	523	2 293	1 291	1 002		
90	GEBIETSKOERPERSONSCHAFTEN	7 187	5 277	756	49	87	4 521	423	1 910	1 101	809		
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 639	1 256	17	-	-	1 239	100	383	190	193		
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	113 455	96 091	29 515	4 876	3 375	66 576	10 252	17 364	7 523	9 841		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06. 1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS- BILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R)	HOEHEREN FACH- SCHULE/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 735	1 576	751	825	40	27	13	13	11	95
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 028	25 978	9 717	16 261	209	106	103	1 764	536	541
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	129 249	119 158	42 971	76 187	1 351	674	677	1 791	1 230	5 719
BAUGEWERBE	20 783	18 512	6 397	12 115	159	59	100	239	47	1 826
HANDEL	40 507	36 875	8 161	28 714	649	278	371	291	367	2 325
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 268	12 466	3 885	8 581	98	46	52	37	24	643
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 436	9 619	1 506	8 113	998	441	557	370	229	220
Dienstleistungen, A.N.G.	59 159	49 261	16 595	32 666	1 811	862	949	1 159	4 158	2 770
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 861	4 760	1 669	3 091	134	59	75	291	399	277
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 733	19 576	6 070	13 506	548	250	298	748	498	363
UNTER 20	27 731	26 651	21 779	4 872	303	291	12	66	4	707
20 - 25	52 727	48 152	14 899	33 253	1 922	1 267	655	406	53	2 194
25 - 30	50 443	44 525	10 650	33 875	1 279	394	885	1 085	1 387	2 167
30 - 35	43 884	37 560	9 334	28 226	842	260	582	1 240	2 242	2 000
35 - 40	37 556	32 797	8 167	24 630	484	191	293	927	1 335	2 013
40 - 45	29 255	25 786	6 695	19 091	322	116	206	686	792	1 669
45 - 50	40 603	36 810	11 117	25 693	305	102	203	984	669	1 835
50 - 55	29 352	26 624	8 718	17 906	210	71	139	793	483	1 242
55 - 60	17 146	15 461	5 220	10 241	210	65	145	401	362	712
60 - 65	3 495	2 956	939	2 017	108	43	65	105	152	174
65 UND MEHR	567	459	204	255	12	2	10	10	20	66
ARBEITER	192 556	180 180	79 522	100 658	614	390	224	217	135	11 410
ANGESTELLTE	140 203	117 601	18 200	99 401	5 383	2 412	2 971	6 486	7 364	3 369
INSGESAMT	332 759	297 781	97 722	200 059	5 997	2 802	3 195	6 703	7 499	14 779
DARUNTER: AUSLAENDER	18 725	14 852	8 351	6 501	182	80	102	126	427	3 138
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	495	453	226	227	15	9	6	2	3	22
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 331	1 243	430	813	60	37	23	14	10	4
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	26 556	24 537	12 303	12 234	472	281	191	102	86	1 359
BAUGEWERBE	1 503	1 402	345	1 057	30	13	17	13	4	54
HANDEL	22 701	20 949	4 746	16 203	285	135	150	79	151	1 237
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 352	3 205	758	2 447	53	28	25	3	3	88
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 675	4 955	1 118	3 837	433	203	230	94	23	170
Dienstleistungen, A.N.G.	39 293	34 759	13 209	21 550	1 138	581	557	368	1 314	1 714
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 723	3 174	1 167	2 007	82	37	45	136	142	189
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 826	8 072	3 004	5 068	291	132	159	188	143	132
UNTER 20	11 119	10 595	8 440	2 155	208	202	6	40	2	274
20 - 25	25 177	22 812	6 899	15 913	1 172	747	425	225	36	932
25 - 30	19 797	17 561	3 451	14 110	666	187	479	323	548	699
30 - 35	14 428	12 724	2 957	9 767	283	97	186	177	655	589
35 - 40	11 054	10 085	2 819	7 266	155	72	83	71	236	507
40 - 45	8 531	7 753	2 510	5 243	106	41	65	45	155	472
45 - 50	10 308	9 419	3 954	5 465	101	38	63	41	114	633
50 - 55	6 863	6 250	3 201	3 049	68	26	42	30	65	450
55 - 60	4 763	4 334	2 458	1 876	72	27	45	29	34	294
60 - 65	1 229	1 066	544	522	26	17	9	15	33	89
65 UND MEHR	186	150	73	77	2	2	-	3	1	30
ARBEITER	37 038	33 772	23 587	10 185	141	98	43	35	81	3 009
ANGESTELLTE	76 417	68 977	13 719	55 258	2 718	1 358	1 360	964	1 798	1 960
ZUSAMMEN	113 455	102 749	37 306	65 443	2 859	1 456	1 403	999	1 879	4 969
DARUNTER: AUSLAENDER	3 988	3 382	2 292	1 090	62	32	30	23	111	410

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5)EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET		
									INSGESAMT	
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 980	3 656	1 942	1 714	55	35	20	53	18	198
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 183	11 607	4 622	6 985	25	23	2	65	4	482
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	567	537	309	228	7	3	4	-	-	23
KERAMIKER, GLASMACHER	2 334	2 323	1 642	681	2	2	-	4	-	5
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 409	4 945	2 904	2 041	15	9	6	6	1	442
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 919	3 615	2 144	1 471	15	9	6	3	1	285
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 947	1 802	614	1 188	24	17	7	2	1	118
DARUNTER DRUCKER	1 535	1 401	376	1 025	21	15	6	2	-	111
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	589	575	382	193	-	-	-	1	1	12
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	20 115	18 930	7 995	10 935	30	19	11	7	1	1 147
METALLVERFORMER (SPANEND)	7 415	7 256	1 930	5 326	16	11	5	1	-	142
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE	32 396	31 394	8 633	22 761	113	56	57	49	7	833
DARUNTER	17 188	16 610	4 520	12 090	24	13	11	23	4	527
SCHLOSSER MECHANIKER	5 861	5 770	1 790	3 980	21	8	13	10	1	59
ELEKTRIKER	11 407	11 209	3 014	8 195	70	32	38	29	3	96
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	6 803	6 547	3 605	2 942	38	25	13	10	1	207
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	3 104	2 966	1 804	1 162	7	3	4	5	1	125
TEXTILVERARBEITER	3 010	2 881	1 744	1 137	5	3	2	5	1	118
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	430	415	187	228	2	-	2	-	-	13
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	8 632	8 126	4 082	4 044	35	8	27	17	3	451
SPEISENBEREITER	3 522	3 196	1 939	1 257	8	-	8	6	1	311
BAUBERUFE DARUNTER	13 322	11 905	5 325	6 580	29	16	13	12	1	1 375
MAURER, BETONBAUER	4 764	4 397	1 035	3 362	9	4	5	3	-	355
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 130	2 881	720	2 161	17	8	9	4	1	227
TISCHLER, MODELLBAUER	3 389	3 291	845	2 446	22	14	8	6	1	69
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 630	3 394	1 223	2 171	7	5	2	6	1	222
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 643	6 340	2 921	3 419	26	17	9	9	6	262
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 538	2 909	1 398	1 511	21	18	3	2	3	603
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	5 339	5 046	2 155	2 891	10	8	2	5	1	277
ZUSAMMEN	132 724	125 535	49 758	75 777	475	260	215	174	33	6 507
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 603	1 146	26	1 120	150	19	131	2 132	1 139	36
DARUNTER INGENIEURE	4 434	1 114	24	1 090	146	18	128	2 108	1 032	34

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06. 1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NÄCHSTEHENDER AUSBILDUNG										
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET			
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 463	12 670	1 576	11 094	373	134	239	1 735	238	447
DARUNTER TECHNIKER	11 110	8 542	725	7 817	254	72	182	1 685	219	410
ZUSAMMEN	20 066	13 816	1 602	12 214	523	153	370	3 867	1 377	483
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	24 862	23 051	4 750	18 301	330	151	179	139	106	1 236
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	10 935	9 267	1 363	7 904	1 031	470	561	329	166	142
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	9 108	7 632	999	6 633	952	421	531	309	149	66
VERKEHRSBERUFE	23 735	21 593	8 442	13 151	82	44	38	22	9	2 029
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 689	9 656	2 938	6 718	18	11	7	9	3	1 003
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	52 017	46 617	7 304	39 313	2 054	962	1 092	1 031	1 283	1 032
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAEFTE	40 759	37 591	6 504	31 087	1 504	777	727	459	404	801
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 839	3 578	1 329	2 249	27	18	9	8	120	106
SCHRIFTVERKESCHAFFENDE, SCHRIFT- VERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	2 110	1 311	253	1 058	178	69	109	96	164	361
GESUNDHEITSBERUFE	17 769	15 121	3 309	11 812	612	335	277	97	1 746	193
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	1 867	93	19	74	58	25	33	5	1 708	3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDEREITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	8 973	5 153	781	4 372	495	208	287	790	2 452	83
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	5 225	4 220	676	3 544	180	68	112	589	194	42
LEHRER	3 017	683	33	650	285	133	152	145	1 873	31
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 217	16 374	11 378	4 996	63	29	34	16	9	1 755
DARUNTER										
REINIGUNGSBERUFE	10 132	9 220	7 516	1 704	15	9	6	5	-	892
ZUSAMMEN	162 457	142 065	38 909	103 156	4 872	2 286	2 586	2 528	6 055	6 937
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 349	1 102	889	213	47	45	2	16	12	172
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	332 759	297 781	97 722	200 059	5 997	2 802	3 195	6 703	7 499	14 779

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER					
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE ANGABE	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET			
DARUNTER: WEIBLICH											
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 085	1 009	611	398	20	13	7	7	6	43	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	6	6	6	-	-	-	-	-	-	-	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	14	12	8	4	2	1	1	-	-	-	
KERAMIKER, GLASMACHER	557	556	450	106	-	-	-	-	-	1	
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 649	1 317	962	355	3	2	1	1	-	328	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 106	893	628	265	3	2	1	-	-	210	
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	626	566	324	242	7	7	-	2	1	50	
DARUNTER DRUCKER	390	335	149	186	7	7	-	2	-	46	
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	86	86	74	12	-	-	-	-	-	-	
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	1 395	1 276	905	371	4	4	-	1	-	114	
METALLVERFORMER (SPANEND)	484	480	347	133	1	1	-	-	-	3	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	835	780	430	350	23	16	7	3	2	27	
DARUNTER SCHLOSSER	236	232	162	70	1	1	-	1	1	1	
MECHANIKER	181	179	134	45	-	-	-	-	-	2	
ELEKTRIKER	397	390	269	121	5	4	1	-	-	2	
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 562	2 515	1 699	816	7	5	2	7	-	33	
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	2 915	2 794	1 732	1 062	2	1	1	5	-	114	
TEXTILVERARBEITER	2 870	2 750	1 695	1 055	1	1	-	5	-	114	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	172	161	108	53	-	-	-	-	-	11	
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER	3 547	3 337	2 531	806	2	-	2	5	1	202	
SPEISENBEREITER	2 374	2 202	1 597	605	2	-	2	2	-	168	
BAUBERUFE DARUNTER	123	106	93	13	-	-	-	-	-	17	
MAURER, BETONBAUER	4	3	3	-	-	-	-	-	-	1	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	258	235	111	124	2	2	-	-	-	21	
TISCHLER, MODELLBAUER	110	107	85	22	2	2	-	1	-	-	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	480	467	324	143	-	-	-	2	-	11	
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 906	1 801	1 200	601	12	12	-	-	-	93	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	282	231	168	63	2	2	-	-	-	49	
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	10	8	7	1	-	-	-	-	-	2	
ZUSAMMEN	17 924	16 745	11 480	5 265	73	58	15	27	4	1 075	

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/	HOCH- SCHULE/	OHNE	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET	ANGABE		
NOCH DARUNTER: WEIBLICH											
NOCH: TECHNISCHE BERUFE											
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 523	1 380	438	942	86	46	40	19	12	26	
DARUNTER TECHNIKER	370	298	58	240	33	13	20	9	9	21	
ZUSAMMEN	1 622	1 400	443	957	90	49	41	62	44	26	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	17 207	16 147	3 733	12 414	139	71	68	21	19	881	
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	4 711	4 101	855	3 246	448	221	227	86	19	57	
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 079	3 551	678	2 873	407	193	214	83	16	22	
VERKEHRSBERUFE	2 539	2 069	751	1 318	14	6	8	3	-	453	
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	177	146	49	97	4	2	2	1	-	26	
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	31 955	29 769	5 344	24 425	1 141	579	562	216	186	643	
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	27 865	26 049	4 791	21 258	980	513	467	175	112	549	
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	279	245	146	99	2	2	-	-	18	14	
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	783	497	143	354	70	27	43	31	48	137	
GESUNDHEITSBERUFE	14 251	12 870	3 012	9 858	522	286	236	76	596	187	
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	680	65	14	51	40	15	25	3	569	3	
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	5 762	4 022	694	3 328	284	110	174	461	934	61	
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	4 294	3 682	611	3 071	132	53	79	351	96	33	
LEHRER	1 194	215	15	200	144	55	89	93	723	19	
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 212	13 775	10 003	3 772	41	19	22	8	5	1 383	
DARUNTER											
REINIGUNGSBERUFE	8 182	7 458	6 385	1 073	9	7	2	1	-	714	
ZUSAMMEN	92 699	83 495	24 681	58 814	2 661	1 321	1 340	902	1 825	3 816	
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	119	94	85	9	15	15	-	1	-	9	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	113 455	102 749	37 306	65 443	2 859	1 456	1 403	999	1 879	4 969	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE
LGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 980	1 085	3 729	1 040	251	45	780	367	121	27
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 183	6	11 881	6	302	-	1 082	3	852	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	567	14	551	13	16	1	41	6	86	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 334	557	2 266	550	68	7	25	4	460	128
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 409	1 649	5 253	1 563	156	86	27	4	903	96
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 919	1 106	3 770	1 020	149	86	6	2	775	47
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 947	626	1 696	533	251	93	197	82	131	46
DARUNTER DRUCKER	1 535	390	1 301	302	234	88	164	73	111	35
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	589	86	585	83	4	3	11	2	71	7
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	20 115	1 395	19 928	1 392	187	3	356	11	2 977	124
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	7 415	484	7 359	484	56	-	240	7	548	40
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	32 396	835	31 066	739	1 330	96	5 711	216	1 456	90
DARUNTER SCHLOSSER	17 188	236	16 794	233	394	3	2 457	45	764	16
DARUNTER MECHANIKER	5 861	181	5 435	175	426	6	1 595	38	239	66
ELEKTRIKER	11 407	397	10 709	378	698	19	1 985	62	349	51
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	6 803	2 562	6 789	2 560	14	2	89	3	968	341
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 104	2 915	3 040	2 871	64	44	275	256	555	515
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 010	2 870	2 956	2 829	54	41	261	248	530	502
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	430	172	413	170	17	2	55	21	20	9
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	8 632	3 547	8 216	3 478	416	69	1 498	313	703	324
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 522	2 374	3 374	2 338	148	36	416	161	327	150
BAUBERUFE DARUNTER	13 322	123	12 736	118	586	5	761	8	1 717	4
DARUNTER										
MAURER, BETONBAUER	4 764	4	4 520	4	244	-	363	-	708	1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	3 130	258	3 038	241	92	17	284	19	249	25
TISCHLER, MODELLBAUER	3 389	110	3 271	107	118	3	755	78	108	1
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 630	480	3 566	479	64	1	580	53	311	64
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 643	1 906	6 350	1 864	293	42	7	3	660	184
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	3 538	282	3 536	282	2	-	2	1	630	27
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	5 339	10	5 136	10	203	-	1	-	308	1
ZUSAMMEN	132 724	17 924	128 145	17 431	4 579	493	12 660	1 142	12 662	2 037
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 603	99	106	4	4 497	95	18	6	127	4
DARUNTER INGENIEURE	4 434	84	95	3	4 339	81	17	6	116	2
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 463	1 523	1 973	233	13 490	1 290	1 072	392	313	20
DARUNTER TECHNIKER	11 110	370	1 059	35	10 051	335	419	51	215	7
ZUSAMMEN	20 066	1 622	2 079	237	17 987	1 385	1 090	398	440	24
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	24 862	17 207	1 019	371	23 843	16 836	3 545	2 812	476	256
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	10 935	4 711	201	47	10 734	4 664	1 040	522	122	56
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	9 108	4 079	2	1	9 106	4 078	823	386	70	37
VERKEHRSBERUFE	23 735	2 539	21 493	1 938	2 242	601	195	60	1 279	69
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 689	177	10 343	155	346	22	77	-	395	4
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	52 017	31 955	1 067	249	50 950	31 706	3 890	2 893	831	482
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	40 759	27 865	854	195	39 905	27 670	3 503	2 632	604	425
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 839	279	3 079	192	760	87	47	8	116	12
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	2 110	783	325	109	1 785	674	153	91	126	57
GESUNDHEITSBERUFE	17 769	14 251	590	457	17 179	13 794	3 228	2 934	401	235
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 867	680	108	79	1 759	601	43	33	155	40
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	8 973	5 762	271	203	8 702	5 559	698	618	217	94
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	5 225	4 294	119	102	5 106	4 192	664	600	50	34
LEHRER	3 017	1 194	54	17	2 963	1 177	24	14	150	55
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 217	15 212	17 480	14 713	737	499	1 797	1 679	1 059	639
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	10 132	8 182	10 077	8 157	55	25	49	28	506	320
ZUSAMMEN	162 457	92 699	45 525	18 279	116 932	74 420	14 593	11 617	4 627	1 900
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 349	119	1 197	45	152	74	870	100	23	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	332 759	113 455	192 556	37 038	140 203	76 417	31 075	13 627	18 725	3 988

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT							UEBRIGES AUSLAND		
		INSGESAMT	EG-LAENDER								
ALTER			DAVON						DARUNTER		
VON ... BIS	UNTER ... JAHREN	ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE	ZUSAMMEN	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		69	45	-	18	-	3	24	24	4	12
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 061	363	1	110	1	1	250	698	8	632
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		11 241	9 169	71	2 830	55	84	6 129	2 072	326	1 064
BAUGEWERBE		2 086	1 576	6	1 047	13	8	502	510	167	204
HANDEL		1 116	896	10	326	4	9	547	220	30	48
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		343	287	1	79	1	8	198	56	9	7
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		118	104	-	32	-	2	70	14	1	-
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		2 371	1 499	43	647	11	31	767	872	158	130
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		122	57	-	18	5	3	31	65	4	16
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		198	118	3	53	2	1	59	80	3	18
UNTER 20		574	320	6	209	3	4	98	254	12	190
20 - 25		1 962	1 491	9	668	12	12	790	471	28	312
25 - 30		2 757	2 406	21	710	2	10	1 663	351	28	100
30 - 35		3 537	3 029	12	812	8	20	2 177	508	72	90
35 - 40		3 666	2 700	16	761	35	30	1 858	966	203	424
40 - 45		2 382	1 416	25	581	17	25	768	966	128	596
45 - 50		1 857	1 280	24	694	6	13	543	577	115	284
50 - 55		1 249	891	12	458	3	21	397	358	78	117
55 - 60		600	478	9	228	5	12	224	122	39	14
60 - 65		123	94	1	38	1	2	52	29	7	3
65 UND MEHR		18	9	-	1	-	1	7	9	-	1
INSGESAMT		18 725	14 114	135	5 160	92	150	8 577	4 611	710	2 131
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		13	11	-	1	-	-	10	2	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		9	7	-	3	-	-	4	2	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		2 157	1 941	11	429	2	12	1 487	216	58	71
BAUGEWERBE		14	9	-	6	-	-	3	5	-	1
HANDEL		434	364	5	97	1	3	258	70	13	9
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		80	76	-	12	-	2	62	4	3	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		75	69	-	25	-	-	44	6	1	-
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		1 068	687	15	288	9	11	364	381	81	45
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		64	35	-	11	4	2	18	29	2	4
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		74	53	1	22	1	-	29	21	2	2
UNTER 20		175	117	1	71	2	2	41	58	6	30
20 - 25		640	541	-	196	2	3	340	99	12	33
25 - 30		705	629	8	145	2	2	472	76	9	10
30 - 35		787	642	7	112	2	2	519	145	38	15
35 - 40		657	507	2	112	3	5	385	150	44	23
40 - 45		349	264	7	71	4	5	177	85	17	12
45 - 50		284	227	4	87	-	1	135	57	13	6
50 - 55		234	192	2	67	-	5	118	42	13	3
55 - 60		124	108	1	29	1	3	74	16	7	-
60 - 65		27	22	-	4	1	1	16	5	1	-
65 UND MEHR		6	3	-	-	-	1	2	3	-	-
ZUSAMMEN		3 988	3 252	32	894	17	30	2 279	736	160	132

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,
NACH GEMEINDEN UND KREISEN AM 30.06.1986

LAND STADTVERBAND/LANDKREIS GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	332 759	219 304	113 455	18 725	14 737	3 988
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	150 090	99 310	50 780	9 129	6 803	2 326
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	95 871	57 635	38 236	5 900	4 077	1 823
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 698	1 074	624	53	50	3
GROSSROSSELN	3 951	3 562	389	476	451	25
HEUSWEILER	3 315	2 060	1 255	126	97	29
KLEINBLITTERSDORF	2 006	1 118	888	466	246	220
PUETTLINGEN, STADT	3 035	1 800	1 235	68	54	14
QUIERSCHIED	8 063	7 149	914	269	251	18
RIEGELSBURG	1 352	752	600	38	24	14
SULZBACH/SAAR, STADT	7 610	5 083	2 527	299	207	92
VOELKLINGEN, STADT	23 189	19 077	4 112	1 434	1 346	88
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 719	15 183	9 536	1 362	977	385
BECKINGEN	1 621	1 174	447	77	66	11
LOSHEIM	2 588	1 540	1 048	42	29	13
MERZIG, KREISSTADT	9 039	5 306	3 733	596	498	98
METTLACH	5 054	3 122	1 932	465	236	229
PERL	1 008	764	244	40	32	8
WADERN, STADT	4 463	2 791	1 672	130	108	22
WEISKIRCHEN	946	486	460	12	8	4
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 439	20 501	11 938	1 120	932	188
EPPELBORN	1 704	967	737	46	42	4
ILLINGEN	2 631	1 661	970	94	84	10
MERCHWEILER	1 224	752	472	57	54	3
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 068	11 355	6 713	713	587	126
OTTWEILER, STADT	2 921	1 273	1 648	78	48	30
SCHIFFWEILER	4 441	3 778	663	99	95	4
SPIESEN-ELVERSBERG	1 450	715	735	33	22	11
LANDKREIS SAARLOUIS	57 299	39 105	18 194	3 947	3 269	678
DILLINGEN/SAAR, STADT	12 377	9 663	2 714	753	671	82
LEBACH, STADT	2 902	1 499	1 403	40	33	7
NALBACH	604	410	194	29	26	3
REHLINGEN	1 674	1 183	491	176	151	15
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 526	15 292	8 234	2 246	1 865	381
SAARWELLINGEN	1 861	1 053	808	78	60	18
SCHMELZ	2 254	1 407	847	126	113	13
SCHWALBACH	1 496	860	636	60	54	6
UEBERHERRN	1 554	924	630	144	75	69
WADGASSEN	1 655	906	749	75	56	19
WALLERFANGEN	975	432	543	57	28	29
BOUS	2 367	1 784	583	98	90	8
ENS DORF	4 054	3 692	362	65	37	28
SAAR-PFALZ-KREIS	50 399	34 065	16 334	2 901	2 544	357
BEXBACH, STADT	3 126	2 151	975	136	124	12
BLIESKASTEL, STADT	3 407	2 021	1 386	91	78	13
GERSHHEIM	667	416	251	36	29	7
HOMBURG, KREISSTADT	26 596	17 835	8 761	1 649	1 456	193
KIRKEL	1 980	1 528	452	73	62	11
MANDELBACHTAL	773	448	325	47	32	15
ST. INGBERT, STADT	13 850	9 666	4 184	869	763	106
LANDKREIS ST. WENDEL	17 813	11 140	6 673	266	212	54
FREISEN	1 852	1 444	408	19	15	4
MARPINGEN	754	495	259	30	29	1
NAMBORN	281	188	93	3	3	-
NOHFELDEN	1 548	937	611	20	19	1
NONNWEILER	2 153	1 497	656	25	16	9
OBERTHAL	479	248	231	3	1	2
ST. WENDEL, KREISSTADT	8 969	5 010	3 959	115	81	34
THOLEY	1 777	1 321	456	51	48	3

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG — Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderheft*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 - 505 935/986, Btx * 20 395 60